

Pressemitteilung

Noch gute Chancen auf einen Platz im Studentenwohnheim – Jetzt bewerben!

Die Corona-Pandemie sorgt für eine größere Auswahl an freien Plätzen in den Studentenwohnheimen. Studentenwerk Leipzig empfiehlt rasche Onlinebewerbung.

Leipzig 19.2.2021 Durch die Pandemie sind beim Studentenwerk Leipzig zum Sommersemester 2021 mehr Wohnheimplätze frei als üblich. Besonders für Studieneinsteiger zum Sommersemester bietet sich dadurch eine breitere Auswahl und höhere Chancen auf einen der begehrten Plätze im Studentenwohnheim.

Aufgrund der hohen Nachfrage kam es in den vergangenen Jahren zum Semesterstart bei der Vergabe von Plätzen teilweise zu Wartezeiten. Zum Beginn des Sommersemesters 2021 zeichnet sich nun eine verhaltene Nachfrage ab, erklärt Nora Müller, Abteilungsleiterin Studentisches Wohnen beim Studentenwerk Leipzig: *„Wir sehen vor allem zwei Gründe für die geringeren Bewerberzahlen: zum einen kommen weniger Internationale Studierende zum Studium nach Deutschland, zum anderen gehen wir davon aus, dass viele Studieneinsteiger ihr digitales Studium vom Heimatort aus starten und gar nicht erst nach Leipzig ziehen. Wie stark der aktuelle Rückgang tatsächlich ist, erfahren wir erst nach Abschluss der Bewerbungsphase zu Beginn des Sommersemesters Anfang April.“*

Aktuell bestehen gute Chancen auf einen hochschulnahen, modernisierten Wohnheimplatz in einer 2-er Wohngemeinschaft mit schnellem und stabilem Internetanschluss und einem Leben in der studentischen Hausgemeinschaft. Wer sich jetzt zum 1. April 2021 um einen Wohnheimplatz bewirbt, hat sehr gute Chancen in seinem Wunschwohnheim einzuziehen zu können.

Gerade für Studieneinsteiger sind die Wohnheime des Studentenwerkes Leipzig eine gute Wahl. Da angesichts der Corona-Pandemie auch für Studierende die Kontaktmöglichkeiten beschränkt sind, bieten die studentischen Wohnheimsprecher und Tutoren aus höheren Fachsemestern digitale Begegnungsformate für die Wohnheimbewohner an. So wird vor allem ortsfremden Studienanfängern der Einstieg ins Studium und in das Leben in Leipzig erleichtert. Auch während des Lockdowns gibt es in den Wohnheimen einen besonderen Zusammenhalt der Bewohner untereinander. Sie haben dort die Möglichkeit sich auch in Zeiten der digitalen Lehre auf kurzem Weg auszutauschen. Sozialen Kontakte werden im Studentenwohnheim leicht geknüpft – eine gute Basis für den Studienstart und die Zeit nach dem Lockdown.

Damit die digitale Lehre aus dem Studentenwohnheimzimmer gut funktioniert und die Kommunikationsangebote unter den Studierenden gewährleisten sind hat das Studentenwerk die bisherigen Richtfunkverbindungen für das Internet in den Studentenwohnheimen durch schnelle und stabile Kabelverbindungen ersetzt.

Das Studentenwerk Leipzig verfügt über ca. 5.200 Plätze in 15 Wohnanlagen. Die Studentenwohnheime variieren nach Größe, nach Lage im Stadtgebiet und zum Teil nach dem gebotenen Wohnkomfort. Die überwiegende Wohnform sind Wohngemeinschaften mit Einzelzimmern, gemeinsamer Küche und Bad für jeweils zwei Studierende. Darüber hinaus stehen

eine begrenzte Anzahl an Einzelapartments (Ein-Raum-Wohnungen) sowie größere Wohngemeinschaften für bis zu sechs Studierende zur Verfügung. Die meisten Mieten bewegen sich zwischen 170 und 300 Euro warm inkl. aller Nebenkosten (Heizung, Wasser, Strom, Internet, Kabelfernsehen) und Möblierung. Die Durchschnittsmiete liegt aktuell bei rund 236 Euro. Die Studieneinrichtungen sind sehr gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

Im Gegensatz zu vielen herkömmlichen Wohnangeboten gibt es in den Wohnheimen des Studentenwerkes studentische Unterstützungsangebote, die kostenfrei genutzt werden können, wie beispielsweise die studentische Geschirrbörse, die Hilfe für die Erstausrüstung der eigenen Küche anbietet. Für Hendrik Willems, Tutor für ausländische Studierende beim Studentenwerk Leipzig zeigen sich die Vorteile der Studentenwohnheime gerade in Zeiten der Pandemie: *„Es sehr unkompliziert, ins Wohnheim zu ziehen. Man muss sich um nichts selbst kümmern, alles ist in der Miete drin. Viele zusätzliche Wege zu Ämtern oder der Hausverwaltung bleiben einem erspart. Eine WG im Wohnheim bietet einen zusätzlichen Pluspunkt: Alle Bewohner sind gleichberechtigte Mieter, ganz im Gegensatz zu den WGs auf dem privaten Wohnungsmarkt, wo nur einer den Hauptmietvertrag hat.“*

Bildgalerien für einen ersten Eindruck sowie einen Überblick über Preise, Größe und Lage der Häuser ist unter <https://www.studentenwerk-leipzig.de/wohnen> zu finden.

Unter <https://www.studentenwerk-leipzig.de/wohnen/wohnheim-bewerbung> können sich Studierender der Leipziger Hochschulen für ein Zimmer im Studentenwohnheim bewerben. Für Studieneinsteiger ist dies mit Erhalt der Zulassung der Hochschule möglich.

Pressekontakt:

Michael Mohr
Studentenwerk Leipzig
Kommunikation/Marketing/Kultur
Tel: 0341 96 59 -646
mohr@studentenwerk-leipzig.de

Das Studentenwerk Leipzig ist gemeinnütziger Dienstleister für die rund 39.000 Studierenden an acht Leipziger Hochschulen. Mit seinen vielfältigen Angeboten gestaltet es den Studienalltag und die soziale Infrastruktur an den Leipziger Hochschulen maßgeblich mit. In den Mensen und Cafeterien bietet das Studentenwerk preiswerte und schmackhafte Verpflegung, es ist zuständig für den Vollzug des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) und ermöglicht Studierenden preisgünstiges und hochschulnahes Wohnen in den Studentenwohnheimen. Für unterschiedliche studentische Zielgruppen bieten die Sozialberatung und die Psychosoziale Beratung entgeltfreie Beratungsleistungen an, damit Studieren auch in nicht ganz einfachen Situationen gelingt. Besondere Unterstützung erhalten Studierende mit Kind, internationale Studierende und Studierende mit einer Beeinträchtigung. Außerdem fördert das Studentenwerk studentische Kulturprojekte und vermittelt Studentenjobs. Das Studentenwerk Leipzig wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts sowie durch den Solidarbeitrag der Studierenden.

Weitere Informationen zum Studentenwerk Leipzig im Internet: www.studentenwerk-leipzig.de